



Gefangen im Starkregen: So verhältst du dich als Tourist in Frankreich bei Unwetter und Überschwemmungen

Die Sonne scheint, der Eiffelturm funkelt – aber plötzlich zieht der Himmel zu, es wird dunkel, und ein bedrohliches Grollen kündigt an: Ein Unwetter mit Starkregen steht bevor. Was tun, wenn du als Tourist in Frankreich in ein Unwetter mit Starkregen und anschließenden Überschwemmungen gerätst? Hier einige praktische Tipps und Ratschläge, um sicher durch die Situation zu kommen und Gefahren zu vermeiden.

Vorbeugen ist besser als heilen

Bevor du überhaupt in diese Lage kommst, ist es ratsam, sich gut vorzubereiten. Wetter-Apps und lokale Nachrichten sind deine besten Freunde. Bekannte Wetter-Apps wie „Météo-France“ oder internationale Apps wie „Weather Channel“ bieten präzise Vorhersagen und Warnungen. Auch die Webseite von Météo-France hält aktuelle Warnungen und Vorhersagen bereit. Vermeide riskante Gebiete, indem du dich vorab über die Wetterbedingungen in deiner Reiseregion informierst.

Während des Unwetters: Ruhe bewahren und sicher handeln

Wenn du dennoch mitten im Unwetter steckst, lautet die oberste Regel: Ruhe bewahren. Panik hilft niemandem. Hier sind einige konkrete Schritte, die du befolgen solltest:

1. **Sichere Unterkünfte aufsuchen:** Begib dich sofort in ein stabiles Gebäude. Vermeide Zelte, leichte Bauwerke und Keller, die überflutet werden können.
2. **Aktuelle Informationen einholen:** Schalte das Radio oder den Fernseher ein, um aktuelle Informationen zu erhalten. Lokale Sender geben häufig wichtige Hinweise zur Situation und zu sicheren Orten.
3. **Elektronische Geräte laden:** Stelle sicher, dass dein Handy und andere elektronische Geräte aufgeladen sind. In Notfällen sind sie deine direkte Verbindung zur Außenwelt.
4. **Kontakt halten:** Informiere Freunde oder Familie über deinen Standort und deine weiteren Schritte. So wissen sie, dass du sicher bist oder können Hilfe organisieren.

Wenn das Wasser steigt: Sicherheit geht vor

Steigende Wassermassen sind tückisch und gefährlich. Bei Überschwemmungen solltest du Folgendes beachten:



Gefangen im Starkregen: So verhältst du dich als Tourist in Frankreich bei Unwetter und Überschwemmungen

1. **Erhöhe deine Position:** Suche höher gelegene Bereiche auf. Flüsse, Bäche und tiefer gelegene Gebiete meiden.
2. **Auto nicht benutzen:** Versuche nicht, mit dem Auto durch überflutete Straßen zu fahren. Schon 30 cm Wasser können ein Fahrzeug aufschwimmen lassen und fortspülen.
3. **Strom abschalten:** Falls du dich in einer Unterkunft befindest, schalte die Stromversorgung ab, um Kurzschlüsse und Brände zu vermeiden.

Nach dem Unwetter: Gefahren erkennen und vermeiden

Nach einem Unwetter ist die Gefahr nicht sofort gebannt. Hier sind einige Tipps für die Zeit danach:

1. **Strukturelle Schäden prüfen:** Achte auf Gebäudeschäden, bevor du wieder in ein Haus hineingehst. Instabile Wände oder Decken können lebensgefährlich sein.
2. **Trinkwasserqualität prüfen:** Überschwemmungen können Trinkwasser verunreinigen. Nutze abgefülltes Wasser oder koche es vor dem Trinken mindestens 10 Minuten ab.
3. **Auf Hygiene achten:** Wasser in Überschwemmungsgebieten kann kontaminiert sein. Vermeide direkten Kontakt und wasche deine Hände gründlich.

Frühzeitige Abreise: Wenn das Wetter nicht mitspielt

Manchmal ist das beste Mittel gegen Unwetter einfach wegzufahren. Hier sind einige Strategien, um rechtzeitig abzureisen:

1. **Reisepläne flexibel gestalten:** Halte dir die Option offen, deine Reisepläne kurzfristig zu ändern. Buche Unterkünfte, die kostenlose Stornierungen oder Umbuchungen anbieten.
2. **Verkehrsmittel parat haben:** Informiere dich über öffentliche Verkehrsmittel und mögliche Evakuierungsrouten. Bahnhöfe, Busstationen und Flughäfen sollten leicht erreichbar sein.
3. **Notfallkit bereithalten:** Ein Notfallkit mit wichtigen Dokumenten, Medikamenten, Wasser und Snacks ist Gold wert. Auch eine Taschenlampe und ein batteriebetriebenes Radio gehören dazu.



Gefangen im Starkregen: So verhältst du dich als Tourist in Frankreich bei Unwetter und Überschwemmungen

Reflektieren und lernen

Jeder Betroffene erinnert sich an den Urlaub, als das Wetter plötzlich umschlug und man eine Nacht im Hotelkeller verbracht hat! Solche Erlebnisse prägen – und sie lehren uns, wie wichtig Vorbereitung ist. Jedes Unwetter, das man unbeschadet übersteht, bringt neue Erkenntnisse und verbessert das eigene Verhalten bei zukünftigen Gefahrenlagen.

Sicherheit geht vor

Obwohl Frankreich für seine Schönheit und sein mildes Klima bekannt ist, treten Unwetter mit Starkregen und Überschwemmungen auch hier immer häufiger auf. Mit der richtigen Vorbereitung und dem Wissen um die richtigen Verhaltensweisen kannst du deine Reise dennoch genießen – und im Ernstfall sicher überstehen. Denk daran: Das Wetter ist launisch, aber mit der richtigen Strategie lässt sich jede Wolke vertreiben.